

# Wind

von Nena

Hurra Hurra der Wind ist da  
Der Wind ist wieder da  
Er pustet durch dein Haar  
Er pustet durch dein Haar

Leg dich in den Wind  
Spiel mit dem Himmelskind  
Von Kind zu Kind  
Von Hier nach Da  
Der Wind ist da

Leg Dich in den Wind  
Du schönes Himmelskind  
Spiel mit dem Wind  
Du Himmelskind

Der Wind – der Wind  
Das himmlische Kind

Hurra Hurra der Wind ist da  
Der Wind ist wieder da  
Er pustet durch dein Haar  
Er pustet durch dein Haar

Der Wind der kommt  
Der Wind der geht  
So wie er will  
Er liebt das Spiel  
Wir fliegen und toben  
Von Unten nach Oben

Der Wind ist gern stürmisch  
Der Wind bläst gern sanft  
Umarmt mich  
Und hält mich  
Trägt mich  
Fliegt mit mir und den Wolken

Hurra Hurra der Wind ist da  
Der Wind ist wieder da  
Er pustet durch dein Haar  
Er pustet durch dein Haar

Hurra Hurra der Wind ist da  
Der Wind ist wieder da  
Er pustet durch dein Haar  
Er pustet durch dein Haar

Leg dich in den Wind  
Spiel mit dem Himmelskind  
Du bist der Wind  
Du himmlisches Kind

Text by Larissa Kerner, Nena Kerner

Album:

[Himmel Sonne Wind und Regen](#)  
[Dein Herz für Kinder](#)

# Der Herbst steht auf der Leiter

Refrain:

Der Herbst steht auf der Leiter  
Und malt die Blätter an,  
Ein lustiger Waldarbeiter,  
Ein froher Malersmann.

Er kleckst und pinselt fleißig  
Auf jedes Blattgewächs,  
Und kommt ein frecher Zeisig,  
Schwupp, kriegt der auch nen Klecks.

*Refrain*

Die Tanne spricht zum Herbst:  
Das ist ja fürchterlich,  
Die andern Bäume färbste,  
Was färbste nicht mal mich?

*Refrain*

Die Blätter flattern munter  
Und finden sich so schön.  
Sie werden immer bunter.  
Am Ende falln sie runter.

## Der Apfelbaum (Die 30 Besten Spiel-und Bewegungslieder)

Ich nehme eine Leiter  
und stell' sie an den Apfelbaum  
und klett're immer weiter,  
so hoch, man sieht mich kaum.

Und pflücke und pflücke  
mal über mir, mal unter mir,  
mein ganzes Körbchen voll.

Dann steig' ich immer weiter  
und halt mich an den Zweigen fest  
und setz mich ganz gemütlich  
auf einen dicken Ast.

Und wippe, und wippe,  
di-wipp, di-wapp, di-wipp, di-wapp,  
und fall' auch nicht herab.

Kricks, kracks – plumps!